

„Käuzcher“ spenden für Clown-Doktoren



Am Donnerstag letzter Woche konnten die Sonnenberger Käuzcher, gegründet 1863 und somit der zweitälteste Fastnachtsverein Wiesbadens, quasi die närrische Riege der Turn- und Sportgemeinde 1861 Sonnenberg e.V., eine Spende an die Clown Doktoren in der Kinderklinik der HSK übergeben. Dieser erste „Klinik-clown-Verein“ wurde 1994 in Wiesbaden gegründet, und möchte seitdem mit seiner Arbeit die kranken Kinder der Region in

mehreren Krankenhäusern beim Genesungsprozess unterstützen. Inzwischen bestehen die Clown Doktoren Wiesbaden aus fast 30 Aktiven, und haben in anderen Regionen Deutschlands engagierte „Nachahmer und Mitmacher“ gefunden.

Die Arbeit der Clown-Doktoren ist ehrenamtlich und unterhält sich weitgehend von Spenden. Um diese Arbeit zu unterstützen, hatten die Käuzcher Anfang November zu einer Benefiz-Tanz-

veranstaltung eingeladen, und Tanzgruppen aller Altersgruppen waren gekommen. Der EA berichtete. Nun konnte der stolze Betrag von 2.000,- Euro von den Vertreterinnen der Käuzcher Martina Schmidt, Isabell Thoma-schewski, Sandra Hillemann mit Tochter Svenja, die am Donnerstag gerade drei Jahre alt wurde, an den Vertreter der Clowndoktoren Dr. Schienbein, alias Dieter Gorzejeska, übergeben werden.

Schörnig